

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena ist eine dynamische und innovationsstarke Universität zentral in Deutschland gelegen. Mit einem breiten Fächerspektrum gestaltet sie die Zukunft durch exzellente Forschung und Lehre. Ihre wissenschaftliche Exzellenz spiegelt sich in den Profillinien **Light – Life – Liberty** wider, die wegweisende Erkenntnisse und nachhaltige Lösungen für die Gesellschaft von morgen liefern. Eng vernetzt mit führenden Forschungseinrichtungen, innovativen Unternehmen und renommierten Kultureinrichtungen treibt sie interdisziplinäre Entwicklungen voran. Mit rund 17.000 Studierenden und rund 10.000 Beschäftigten prägt sie Jena als pulsierende, international vernetzte Wissenschafts- und Zukunftsstadt.

Am SFB/TRR 294 "Strukturwandel des Eigentums" an der Friedrich-Schiller-Universität Jena ist im Teilprojekt B06 "Eigentumsungleichheit im Privaten: Paarinterne und -externe Treiber des Wandels von Eigentumsarrangements in Paarbeziehungen" am Arbeitsbereich „Methoden der empirischen Sozialforschung und Sozialstrukturanalyse“ des Instituts für Soziologie eine Stelle zum **01.07.2025** als

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in / PostDoc

in Vollzeit (100%) befristet bis zum **31.12.2028** zu besetzen.

Das Projekt B06 untersucht den Strukturwandel von Eigentum in Paarhaushalten mit Hilfe eines Mixed-Methods-Designs. Die zu besetzende PostDoc Stelle ist für die inhaltliche und organisatorische Umsetzung der Arbeiten im **quantitativen Projektteil** zuständig und analysiert die Bedeutung von Elternschaft und Heirat sowie Erbschaften und Schenkungen für den Wandel von Eigentumsarrangements in Paaren. Zudem unterstützt sie die Durchführung der qualitativen Panelbefragung von Paaren.

Ihre Aufgaben:

- Längsschnittliche Datenaufbereitung und -analysen des Sozio-ökonomischen Panels
- Entwicklung eines standardisierten Instruments zur Erhebung von Eigentumsarrangements in Paarbeziehungen
- Mitwirkung bei der Erhebung der qualitativen Paarinterviews
- Präsentation der Ergebnisse auf nationalen und internationalen Fachtagungen
- Mitarbeit an gemeinsamen Projektpublikationen (quantitativer Projektteil, Mixed Methods)
- Enge Zusammenarbeit mit dem qualitativen Projektteil
- Mitwirkung an den Forschungsaufgaben, Gremien und Veranstaltungen des SFBs
- Bereitschaft zur Habilitation im Rahmen des Projektes

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Sozialwissenschaften/einer benachbarten Disziplin
- thematisch und/oder methodisch einschlägige, abgeschlossene oder kurz vor der Finalisierung stehende Promotion in den Sozialwissenschaften
- Umfassende Forschungserfahrungen im Bereich quantitativer Methoden, besonders der Analyse von quantitativen Längsschnittdaten
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Sozialstrukturanalyse, Familiensoziologie, Paarsoziologie und/oder Geschlechtersoziologie
- Erwünscht sind erste Erfahrungen in der Anwendung methodenintegrativer Forschung sowie der Item-Entwicklung für standardisierte Erhebungsinstrumente
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Interesse an der aktiven Mitwirkung in einem interdisziplinären Forschungszusammenhang

Unser Angebot:

- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 inklusive einer tariflichen Jahressonderzahlung und 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr, zuzüglich zwei arbeitsfreie Tage am 24. und 31.12
- Der SFB bietet ein innovatives und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld und die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation in einem interdisziplinären Rahmen
- Ein umfassendes Fort- und Weiterbildungsprogramm und individuelle Entwicklungs- und Qualifizierungsmaßnahmen
- Eine Graduierten-Akademie für Promovierende und Postdocs
- Ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit vielfältigen Angeboten für Familien: Hochschul-Familienbüro (JUniFamilie) und flexible Kinderbetreuung (JUniKinder)

Die ausgeschriebene Stelle ist befristet bis zum 31.12.2028, dem Ende der zweiten Förderphase des SFB/TRR 294. Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für eine Beschäftigung in Teilzeit geeignet. Inwieweit einem Teilzeitwunsch, insbesondere hinsichtlich Lage und Umfang der Teilzeit, stattgegeben werden kann, wird anhand der dienstlichen Bedürfnisse geprüft.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bis zum **21.05.2025** über unser Onlineformular.

[Online Bewerbung](#)



Bitte beachten Sie unsere Bewerberhinweise und Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: [Datenschutz und Hinweise für Bewerber:innen](#)